

## Anzeigebatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers Emil Voß zu Potsdam, Inhabers der Firma Niegelsche Buch- und Musikalienhandlung (E. Voß) zu Potsdam, Nauenerstraße 25, wird heute, am 9. September 1902, vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Karl Volle zu Potsdam, Waisenstraße 60, wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 18. Oktober 1902 bei dem Gerichte anzumelden. Es wird zur Beschlusssfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Fällen über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 6. Oktober 1902, vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 31. Oktober 1902, vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Lindenstraße 54/55, Vorderhaus, 1 Treppe, Zimmer Nr. 10, Termin anberaumt. Allen Personen, die eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitz der Sache und von den Forderungen, für die sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 11. Oktober 1902 Anzeige zu machen.

Potsdam, den 9. September 1902.

Königliches Amtsgericht. Abteilung I.  
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 214 v. 11. IX. 02.)

#### [\*] Konkursverfahren.

Über den Nachlaß des zu Bonn verstorbenen Buchhändlers Robert Lindner wird heute am 4. September 1902, vormittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Rechtsanwalt Linden zu Bonn wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 31. Oktober 1902 bei dem Gerichte anzumelden. Es wird zur Beschlusssfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Fällen über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 1. Oktober 1902, vormittags 10 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 22. November 1902, vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Alexanderstraße Nr. 1, Zimmer Nr. 6, Termin anberaumt. Allen Personen, die eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitz der Sache und von den Forderungen, für die sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 3. Oktober 1902 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht in Bonn, Abt. 9.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Eintragungen in das Handelsregister.

- Berlin, den 30. August 1902. Centralblatt für das Deutsche Baugewerbe, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist Herausgabe und Vertrieb einer Zeitschrift für das Baugewerbe, Übernahme gleicher oder ähnlicher Verlagsunternehmungen oder Beteiligung an solchen. Geschäftsführer ist Karl Bösché.
- den 2. September 1902. Berliner Union Verlagsgesellschaft mit beschränkter Haftung in Schöneberg bei Berlin. Gegenstand des Unternehmens ist Verlagsunternehmungen aller Art, insbesondere die Herausgabe und der Vertrieb von Zeitschriften, Adressbüchern und anderen Druckwerken, sowie der Betrieb von geschäftlichen Unternehmungen, die damit im Zusammenhang stehen. Geschäftsführer ist der Kaufmann Gustav Ehre.
- den 4. September 1902. Richard Dieze. Inhaber ist der Verlagsbuchhändler Dr. Richard Dieze.
- Dessau, den 8. September 1902. Paul Baumanns Hofbuchhandlung. Inhaber ist jetzt der Buchhändler William Claaf und lautet die Firma nunmehr Paul Baumanns Hofbuchhandlung Nachf. William Claaf. Der Übergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten des früheren Inhabers Paul Baumann ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch William Claaf ausgeschlossen.
- Dresden, den 3. September 1902. Paul Dienemann in Dresden, Zweigniederlassung des in Potsdam unter der gleichen Firma bestehenden Hauptgeschäfts. Das Geschäft wird als Hauptniederlassung fortgeführt. Der bisherige Inhaber Paul Dienemann ist ausgeschieden; der Buchhändler Ernst Arno Hermann Rechenberger ist Inhaber der Firma, die künftig: Paul Dienemann Nachf. Ernst Rechenberger lautet.
- den 4. September 1902. Verlag deutscher Fachadressbücher Preißschners & Co. Die dem Oswald Martin Sterzel erteilte Prokura ist erloschen.
- Frankfurt a. M., den 4. September 1902. August Osterrieth. Der Gesellschafter Eduard Robert Osterrieth ist aus der Gesellschaft ausgeschieden, während August Philipp Osterrieth als persönlich haftender Gesellschafter in die Gesellschaft eingetreten ist. Gleichzeitig ist die Gesellschaft durch Eintritt eines Kommanditisten in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt worden.
- Hagen, Westf., den 29. August 1902. Schlegel & von der Heyden. Persönlich haftende Gesellschafter sind Hermann Schlegel und Hugo von der Heyden, von denen jeder zur Vertretung der Gesellschaft ermächtigt ist.

Rottbus, den 6. September 1902. Reinhold Roed. Inhaber der Firma ist der Kaufmann Reinhold Roed.

Leipzig, den 3. September 1902. Möckel & Großer. Gottlob Richard Möckel ist als Gesellschafter ausgeschieden.

— Richard Möckel. Inhaber der Verlagsbuchhandlung ist Gottlob Richard Möckel.

— den 4. September 1902. Thüringische Verlags-Anstalt, Hans Buhmann, Abteilung Leipzig in Leipzig, Zweigniederlassung. Die dem Ludwig Fischer erteilt gewesene Prokura ist erloschen.

— den 6. September 1902. Alwin Bösché Nachf. (Georg Müller). Die Handelsniederlassung ist nach Meran-Obermais (Südtirol) verlegt worden.

— den 8. September 1902. Richard Nendel. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Ernst Richard Nendel. Geschäftszweig: Buch- und Lehrmittelhandlung.

Mainz, den 30. August 1902. Ernst Kern. Infolge Ablebens des bisherigen Inhabers ist das Geschäft nunmehr auf die Buchhändler Ernst und Heinrich Kern übergegangen, die es unter unveränderter Firma fortführen.

Leipzig, den 11. September 1902.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Dr. Orth, Syndicus.

Ich habe eine Verlagsbuchhandlung unter der Firma

**Richard Dieze in Berlin W. 9,**  
Köthener Straße 44,

eröffnet. Als Grundstock zu meinen Verlagsunternehmungen habe ich von der Firma Arnold Bergsträßer in Stuttgart

**Dinglers Polytechnisches Journal**

erworben,\*) das vom 1. Oktober d. J. ab in meinem Verlage erscheinen wird.

Meine Vertretung für Leipzig hat Herr Theodor Thomas übernommen.

Berlin, 3. September 1902.

Dr. Richard Dieze.

\*) Wird bestätigt:

Arnold Bergsträßer Verlagsbuchhdlg.  
A. Kröner.

**P. P.**

Ich vertrete die Firma

**Christian Jahn,**

Buchhandlung in Colmar i. Els.

NB. Dieselbe bittet um Zusendung von Novitäten.

Leipzig, 12. September 1902.

J. Volkmar.

952\*